

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 88.

Dresden, am 2. Mai

1898.

Achtundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 2. Mai 1898, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 811—820. — Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärten Petitionen Richters in Crimmitschau und Eberts in Leipzig. — Auslegung der Ständischen Schriften auf die Königl. Dekrete Nr. 33 und 35. — Entschuldigungen. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der in die Parochie Döbeln eingepfarrten Landgemeinden und Rittergüter um Abänderung des § 6 Absatz 2 des Parochiallastengesetzes vom 8. März 1838. — Schlußberathung über die mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation und zwar: 1. über die Beschwerde des Majors a. D. Kammerherrn Theodor von der Decken in Dresden, Verwendung des Verpfändungsstempels bei Abtretung von Eigenthümerhypothenen betr.; — 2. über die Petition des Fabrikbesizers Hermann Fähnig in Gröna und Genossen um Aufhebung des Gesetzes, betr. die ärztlichen Bezirksvereine, vom 23. März 1896, und 3. über die Petition des Privatius Robert Müller in Freiberg um Erlaß von Einkommensteuer. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. von Seydewitz, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Regierungsräthe Dr. Forker-Schubauer,

II. K. (2. Abonnement.)

Kreßschmar, Geh. Finanzrath von Kirchbach und Dr. Wachler.

Anwesend 70 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte die Registrande zu gebeten.

(Nr. 811.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gemeinderaths zu Bühlau und Genossen um Ueberlassung eines Theiles des fiskalischen Waldes daselbst als Waldpark behufs Aufstellung einiger Bänke für die Sommergäste.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 812.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Restaurateurs Julius Otto Richter in Crimmitschau, das über sein Restaurant verhängte Militärverbot betr.

Präsident: Es bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Nr. 813.) Anzeige derselben Deputation über die Petition des Lehrers emer. G. M. Ebert in Leipzig, Schutz der heimischen Industrie betr.

Präsident: Ist vertheilt.

(Nr. 814.) Ständische Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 33, den Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung des mittels Verordnung vom 16. Juni 1868 bekannt gemachten Allgemeinen Berggesetzes und des Gesetzes vom 18. März 1887, die theilweise Abänderung und Ergänzung des Allgemeinen Berggesetzes betr.

Präsident: Liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 815.) Ständische Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 35, den Erlaß von Ausführungsbestimmungen zu den mit dem Bürgerlichen Gesetzbuch vom 18. August 1896 zusammenhängenden Reichsgesetzen und die Aenderung der Kostengesetze betr.

Präsident: Liegt in der Kanzlei aus.

258